

# Pressemitteilung

Hannover, 16.02.2021

## **TTVN beschließt Saisonabbruch des Punktspielbetriebs im Erwachsenenbereich Nachwuchs- und Seniorenbereich hoffen auf Fortsetzung**

Der Tischtennis-Verband Niedersachsen (TTVN) hat den Punktspielbetrieb in allen niedersächsischen Spielklassen im Erwachsenenbereich mit sofortiger Wirkung abgebrochen. Die Saison wird annulliert und für ungültig erklärt. Es gibt keinen Aufsteiger, keinen Absteiger, keine Relegation und keine zurückgezogenen Mannschaften.

Die Entscheidung fällt das TTVN-Präsidium als Entscheidungsgremium gem. WO A 1 in einer Videokonferenz. Anfang des Monats hatte sich das Präsidium mit den Vorsitzenden der Kreis-, Regions- und Bezirksverbände ausgetauscht. Dabei sprach sich eine überwältigende Mehrheit für einen umgehenden Abbruch der Saison aus.

Präsident Heinz Böhne: „Angesichts der zur Verfügung stehenden Zeit und der großen Unsicherheiten hinsichtlich der pandemischen Entwicklung halten wir es für richtig, die Saison abzubrechen. Neben dem Votum der Gliederungen kamen in den letzten Wochen auch aus unseren Mitgliedsvereinen verstärkt Forderungen nach einem Abbruch.“

Dr. Dieter Benen (Vizepräsident Wettkampfsport): „Die Situation im Land stellt sich sehr heterogen dar. Während in einigen Teilen die Einfachrunde schon recht weit fortgeschritten war, haben in anderen Regionen einzelne Mannschaften noch kein einziges Spiel bestritten.“ Alle Mannschaften von der Kreis- bis zur Verbandsebene erhalten in der kommenden Spielzeit 2021/2022 das Startrecht in der Liga, der sie zu Beginn der Saison 2020/21 zugehörig waren.

Ausnahmen gibt es für die Nachwuchsspielklassen, bei denen es sich in der Regel um reine Meldeligen (ohne Auf- und Abstieg) handelt und den Seniorenspielbetrieb, der an zwei sogenannten Blockspieltagen abgewickelt wird. In beiden Altersgruppen besteht aufgrund kleinerer Gruppengrößen als bei Damen und Herren die Hoffnung auf eine Austragung aller noch offenen Spiele. Die dazu erforderlichen Entscheidungen werden Anfang April getroffen. Bis dahin wird in den beiden Altersgruppen die Unterbrechung des Punktspielbetriebs zunächst fortgesetzt.

Neben dem abgebrochenen Mannschaftsspielbetrieb im Erwachsenenbereich werden auch die Landesindividualmeisterschaften der Damen/Herren und Nachwuchsklassen nicht nachgeholt. Lediglich für die Senioren bleibt ein Hintertürchen offen. Dazu Ressortleiter Hilmar Heinrichmeyer: „Der DTTB plant die Durchführung der Nationalen Seniorenmeisterschaften im Juli. Wir haben von zahlreichen Aktiven die Rückmeldung erhalten, dass sie sich gerne auf sportlichem Weg für die Veranstaltung qualifizieren möchten. Falls es die Regelungen des Landes Niedersachsen zulassen

entdecke die  
**chancen!**

und wir einen Ausrichter finden, würden wir demnach die Landesindividualmeisterschaften der Seniorenklassen im Juni durchführen wollen.“

Heinz Böhne macht deutlich, dass der Verband sich ab sofort voll darauf konzentrieren werde, die Vereine bei der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes bestmöglich zu unterstützen. Er betont: „Durch die Erfahrungen nach dem ersten Lockdown und die dabei entwickelten Hygienekonzepte sind wir zuversichtlich, einen Blitzstart hinlegen zu können, sobald es die Pandemiesituation erlaubt.“ Viel wird davon abhängen, so Böhne weiter, ob die meist in kommunaler Trägerschaft befindlichen Hallen zügig öffnen. Hier hofft Böhne auf die Unterstützung des Landes und des Landessportbundes.

TTVN-Geschäftsführer Heinz Löwer kündigt an: „Wir sind derzeit dabei, gemeinsam mit dem DTTB, seinen Mitgliedsverbänden sowie der myTischtennis GmbH einen „alternativen“ Mannschaftsspielbetrieb zu konzipieren, der es interessierten Spielerinnen und Spielern ermöglicht, die tischtennisfreie Zeit vor den Sommerferien zu überbrücken. Darüber hinaus bietet unsere TTVN-Race Turnierserie eine gute Möglichkeit, sich fit zu halten und wertvolle Wettkampfpraxis zu sammeln.“ Das TTVN-Race, offene Turniere und Ortsentscheide der mini-Meisterschaften sollen wieder starten, sobald es die Regelungen des Landes Niedersachsen und die pandemische Entwicklung zulassen.

**Weitere Informationen:**

- [Beschluss TTVN-Präsidium 2021-02-12 / 1](#)
- [Ergänzende Informationen zum Präsidiumsbeschluss](#)
- [Bestimmungen für die Gruppenbildung zur Saison 2021/2022](#)

**Ansprechpartner:**

René Rammenstein  
Sport und Kommunikation  
Tischtennis-Verband Niedersachsen e.V.  
Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover  
Tel. 0511 98194 16; Fax 0511 98194 44  
[rammenstein@ttvn.de](mailto:rammenstein@ttvn.de)  
[www.ttvn.de](http://www.ttvn.de)

entdecke die  
**chancen!**

## Beschluss TTVN-Präsidium 2021-02-12 / 1

Hannover, 16.02.2021

Das Präsidium als Entscheidungsgremium des Tischtennis-Verbandes Niedersachsen (TTVN) gemäß WO A 1 hat in seiner Sitzung am 12.02.2021 folgenden Beschluss gefasst:

### **Punktspielbetrieb:**

#### **→ Erwachsene:**

Der Punktspielbetrieb in allen niedersächsischen Spielklassen im Erwachsenenbereich wird mit sofortiger Wirkung abgebrochen. Die Saison wird annulliert und für ungültig erklärt. Es gibt keinen Aufsteiger, keinen Absteiger, keine Relegation und keine zurückgezogenen Mannschaften.

#### **→ Nachwuchs und Senioren:**

Die Unterbrechung des Punktspielbetriebs für die Altersgruppen Nachwuchs und Senioren wird bis auf Weiteres fortgesetzt. In beiden Altersgruppen besteht aufgrund kleinerer Gruppengrößen als bei Damen und Herren die Hoffnung auf eine Austragung der noch offenen Spiele. Eine Entscheidung über die Wiederaufnahme oder den Saisonabbruch wird für beide Altersgruppen Anfang April getroffen.

### **Individualmeisterschaften**

#### **→ Erwachsene und Nachwuchs:**

Die Landesindividualmeisterschaften werden nicht nachgeholt. Sollten die Deutschen Individualmeisterschaften der Damen und Herren im August 2021 stattfinden, werden die TTVN-Starter\*innen vom Ressort Erwachsenensport nominiert.

#### **→ Senioren:**

Es ist geplant, die Landesindividualmeisterschaften der Senioren in den Juni 2021 zu verlegen. Eine endgültige Entscheidung erfolgt Ende April.

### **Ranglistenturniere**

#### **→ Erwachsene und Senioren:**

Finden auf Verbands- und Bezirksebene nicht statt, daher kein Beschluss notwendig.

#### **→ Nachwuchs:**

An geplanten Terminen im Herbst 2021 wird vorerst festgehalten.

### **Offene Turniere / TTVN-Race-Turnierserie / mini-Meisterschaften**

Unterbrechung bleibt weiterhin bestehen. Wiederaufnahme, sobald die Regelungen des Landes Niedersachsen und die pandemische Entwicklung es zulassen.

Ergänzende Informationen zum Beschluss finden sich [hier](#).

entdecke die  
**chancen!**

## **Bestimmungen für die Vereinsmeldung/Gruppenbildung zur Saison 2021/2022**

Die Spielzeit 2020/2021 ist vom Entscheidungsgremium des TTVN am 12.02.2021 abgebrochen und für ungültig erklärt worden.

Für die **Vereinsmeldung** der Saison 2021/2022 gelten folgende Grundlagen:

1. Alle Mannschaften erhalten das Startrecht, das sie zum Ende der Spielklasseneinteilung für die Saison 2020/2021 einschließlich des Auffüllverfahrens hatten.
2. Zurückziehungen oder Streichungen nach der Spielklasseneinteilung während der ungültigen Saison 2020/2021 werden ignoriert.
3. Es gibt aufgrund des Abschneidens in der ungültigen Saison 2020/2021 keine Aufsteiger und keine Absteiger.
4. Absteiger aus einem übergeordneten Spielbetrieb (z. B. Oberliga), der weder für ungültig erklärt noch annulliert wurde, erhalten das Startrecht für die nächsttiefere Spielklasse, in diesem Fall also für die Verbandsliga.

Sofern eine Spielklasse bzw. eine Gruppe nach Abschluss der Vereinsmeldung noch nicht die Sollstärke erreicht hat, werden die freien Plätze im Rahmen des **Auffüllverfahrens** wie folgt vergeben:

1. Es werden zunächst alle Mannschaften herangezogen, die in der für ungültig erklärten Spielzeit 2020/2021 in der Spielklasse direkt darunter eingeteilt waren (für das Auffüllverfahren einer Bezirksoberliga betrachtet man also die Mannschaften der zugehörigen Bezirksligen). Da es keine Reihenfolge der Mannschaften aus der für ungültig erklärten Spielzeit gibt, wird die Reihenfolge der Spielzeit davor (Saison 2019/2020) herangezogen.
2. Dabei werden zunächst solche Mannschaften befragt, die für die für ungültig erklärte Spielzeit einen Spielklassenverzicht vorgenommen haben, und zwar in der Reihenfolge ihrer Spielklassenzugehörigkeit und Platzierung in der Saison 2019/2020. Beim Auffüllen einer Bezirksoberliga-Gruppe werden also alle Mannschaften aus den zugehörigen Bezirksliga-Gruppen als erste befragt, die vor 2020/21 aus einer höheren Spielklasse einen Spielklassenverzicht in die Bezirksliga vorgenommen haben; z. B. zuerst die aus der Oberliga, dann die aus der Landesliga, dann die aus der Bezirksoberliga. Sollten es zwei aus der Landesliga sein, wird erst die befragt, die in 2019/20 in der Landesliga den besseren Tabellenplatz hatte.
3. Danach werden die Mannschaften befragt, die vor der für ungültig erklärten Spielzeit aus der aufzufüllenden Spielklasse abgestiegen sind oder nicht in diese aufgestiegen sind, und zwar in der geltenden Reihenfolge des Auffüllverfahrens (zunächst würde man also die Ergebnisse der Relegation 2019/2020 nehmen,

wenn diese stattgefunden hätte. Danach werden die Absteiger sowie Tabellendritte, Tabellenvierte usw. berücksichtigt).

4. Die Durchführung des Auffüllverfahrens berücksichtigt also insbesondere die Abschlusstabellen der Saison 2019/2020 einschließlich der vorgenommenen Quotientenregelung.
5. Es kann beim Auffüllverfahren dazu kommen, dass die Sollstärke überschritten wird, falls vor dem letzten Auffüllschritt zwei oder mehr gleichrangige Mannschaften zur Verfügung stehen und ihre Auffüllbereitschaft erklären (beide Vierten der beiden Bezirksliga-Gruppen aus 2019/20 wollen hoch, aber es ist nur noch ein Platz frei. Trotzdem gehen dann beide hoch).

## **Ergänzende Hinweise zu TTR-Werten und Inaktivitätsabzug**

### **TTR-Werte**

Einsätze und Spielergebnisse einzelner Spieler/innen werden nicht für ungültig erklärt und deshalb sowohl für die Berechnung der TTR-Werte als auch für die Ermittlung der Stammspielereigenschaft herangezogen.

### **Inaktivitätsabzug**

Beim Inaktivitätsabzug gilt weiterhin, dass jeder 40 Punkte Inaktivitätsabzug erhält, der ein Jahr lang, also 365 Tage, an keinem TTR-relevanten Wettkampf teilgenommen hat. Dabei spielt der Grund für die Nichtteilnahme nach wie vor keinerlei Rolle, schließlich haben die betroffenen Spieler durch die Pause an Wettkampferfahrung verloren. Denn genau dafür ist der Inaktivitätsabzug da. Er ist keine Bestrafung, sondern lediglich eine Anpassung des TTR-Werts an die verringerte Spielstärke. Selbst wenn alle Spieler in Deutschland ein Jahr lang keine Tischtenniswettkämpfe mehr austragen dürfen, erhalten sie eben alle 40 Punkte Inaktivitätsabzug, denn dann haben sie allesamt an Spielstärke eingebüßt. Beim Inaktivitätsabzug geht es um Fakten, die erfüllt sein müssen, nicht um die Gründe, warum diese Fakten entstanden sind. Deshalb ist es unbedeutend, ob jemand wegen Berufsausbildung, Auslandsaufenthalt, Karriereende, Krankheit oder eben wegen coronabedingtem Verbot des Wettkampfsports nicht gespielt hat –entscheidend ist ausschließlich, dass er nicht gespielt hat

# Wie geht es weiter im Wettkampfsport? – Übersicht zum Präsidiumsbeschluss vom 12.02.2021

Stand 16.02.2021

|                                  | Erwachsene  | Senioren  | Nachwuchs  |
|----------------------------------|---|---|--|
| <b>Punktspiele</b>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sofortiger Abbruch der Saison</li> <li>• Beendigung aller Gruppen bis Ende April (= Wunsch vieler Spieler) / Relegation Mitte Mai nicht möglich; Votum Kreis- und Regionsvorsitzende daher:</li> <li>• Annullieren der gespielten Punktspiele</li> <li>• Start im Sommer 2021 mit den gleichen Gruppen wie 2020 (Spielklassenrechte für die Vereine incl. zurückgezogener Mannschaften)</li> <li>• Kein Auf- und Abstieg</li> <li>• Details zum (eventuellen) Auffüllen der Gruppen werden zeitnah veröffentlicht</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abbruch, wenn 1. Blockspieltag nicht am 17.4. gespielt werden kann</li> <li>• Durchführung der beiden Blockspieltage eventuell noch möglich; daher:</li> <li>• Versuch, die Saison zu Ende zu spielen</li> <li>• Notfalls 2. Blockspieltag im Juni spielen</li> <li>• Endgültige Entscheidung wird Anfang April getroffen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Saison (Einfachrunde) soll nach Möglichkeit zu Ende gespielt werden</li> <li>• Notfalls auch Punktspiele bis in den Juni hinein</li> <li>• Keine Auf-/ Abstiegsproblematik da größtenteils Meldeligen</li> <li>• Beendigung aller Gruppen (oft kleine Gruppengröße) scheint möglich; daher:</li> <li>• Endgültige Entscheidung wird Anfang April getroffen</li> </ul> |
| <b>Individualmeisterschaften</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• LIM Damen/Herren finden nicht statt; sollten die DIM im August stattfinden, werden unsere Teilnehmer nominiert</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verlegung der LIM in den Juni geplant</li> <li>• Sollte das nicht möglich sein, Nominierung unserer Teilnehmer für eine evtl. im Juli stattfindende DIM</li> <li>• Endgültige Entscheidung über LIM erfolgt Ende April</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine LIM laut Beschluss des Jugendausschusses</li> </ul>   |
| <b>Ranglistenturniere</b>        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finden auf Verbands- und Bezirksebene nicht statt, daher kein Beschluss notwendig</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finden auf Verbands- und Bezirksebene nicht statt, daher kein Beschluss notwendig</li> </ul>   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Festhalten an Ausrichtung der LRT zu den geplanten Terminen im Herbst</li> </ul>  |
| <b>Offene Turniere</b>           | Zugelassen, wenn politisch erlaubt  |   |  |
| <b>TTVN-Races</b>                | Zugelassen, wenn politisch erlaubt  |   |  |
| <b>mini-Meisterschaften</b>      | Zugelassen, wenn politisch erlaubt  |   |  |